



Auszeichnung für verdiente hessische Blutspender*innen durch Kultusminister Lorz und das DRK

Aktuell / 10.07.2023

Blutspender*innen leisten unglaublich Wertvolles: Sie retten Leben. Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich. Im Rahmen einer festlichen Ehrungszeremonie wurden besonders verdiente Blutspender*innen aus Hessen in Wiesbaden am 8. Juli in Schloss Biebrich für rund 32.000 gerettete Mitmenschen ausgezeichnet.

"Es ist mir eine besondere Freude Sie im Namen der hessischen Landesregierung heute hier mit ehren zu dürfen", mit diesen Worten begrüßte Kultusminister Prof. Dr. Alexander Lorz die zu Ehrenden im Schloss Biebrich: Insgesamt 65 Blutspenderinnen und Blutspender, die mindestens 125 Blutspenden geleistet haben, wurden am Samstag für ihr außergewöhnliches Engagement mit einer eigens für diesen Anlass entworfenen Ehrungsnadel ausgezeichnet.

"Das Dankeschön, dass ich heute stellvertretend für die Landesregierung aussprechen möchte, spreche ich auch im Namen der Gesellschaft aus. Sie haben nicht nur wahnsinnig vielen Menschen mit Ihren Blutspenden geholfen und Leben gerettet - Sie alle sind herausragende Vorbilder. Wir brauchen Sie und möchten Sie auch gerne dafür einsetzen, dass Sie mit Ihrem leuchtenden Beispiel andere davon überzeugen auch hier tätig zu werden", bekräftigte Lorz.

Blutspender*innen retten Leben! Dieses Engagement ist nicht selbstverständlich: Derzeit spenden knapp fünf Prozent der Menschen in Deutschland Blut. Jede einzelne Blutspende kommt direkt bei den Patienten an. Jeden Tag werden in Hessen rund 900 Blutspenden für Kranke und Verletzte benötigt, bundesweit sogar 15.000 Blutspenden.

Norbert Södler, Präsident des DRK-Landesverbandes Hessen e.V., machte die Bedeutung dieses außergewöhnlichen Engagements mit einem Zitat von Goethe deutlich: "Des Menschen Leben lebt im Blut. Das ist lebendig Blut in frischer Kraft, das neues Leben sich aus Leben schafft!". Södler dankte zugleich den zahlreichen Ehrenamtlichen des DRK, die sich tatkräftig für die Durchführung der Blutspende einsetzen.

Mit einer Blutspende können bis zu drei Menschen gerettet werden. Gespendetes Blut wird unter anderem bei Notfalloperationen, Geburten und schweren Erkrankungen eingesetzt. Allein 19 Prozent aller Blutspenden werden für Patienten mit einer Krebserkrankung benötigt. Ohne das verlässliche Engagement der Hessen würden viele Menschen nicht weiterleben können.

Die Geehrten haben mit Ihren Blutspenden dazu beigetragen, dass Patient*innen wie Isabella Franke und Ihren Kindern geholfen werden konnte. Frau Frankes Baby entwickelte noch im Mutterleib eine Blutarmut und war damit bereits vor der Geburt auf überlebenswichtige Bluttransfusionen angewiesen. Ein persönliches Beispiel, was starke Gemeinschaft und Engagement für die Gesellschaft bedeutet.

Als Ehrengast der Ehrungsveranstaltung teilte Franke ihre emotionale Geschichte und bedankte sich stellvertretend für alle Empfängerinnen und Empfänger für das herausragende Engagement der Blutspenderinnen und Blutspender.

Die Geehrten waren sich einig: Gemeinsam stark für Hessen. Jetzt und in Zukunft!

Hätte, könnte, sollte – einfach machen! Jetzt Termin buchen!

Blutspendertermin einfach online reservieren unter: <u>www.blutspende.de/termine</u>

Schon gewusst? Für eine Blutspende bedarf es nicht viel - nur etwa 45-60 Minuten Zeit. Die reine Blutentnahme dauert davon lediglich ca. 10 Minuten. Die restliche Zeit des Termins wird für Anmeldung, Ausfüllen des Spendefragebogens, das vertrauliche Arztgespräch und die Ruhepause im Anschluss an die Spende benötigt. Gutes tun kann so einfach sein.

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende erhalten Interessierte online unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter 0800 11 949 11.

Bilder zur Pressemitteilung











Ansprechpartner



Eberhard Weck

Leitung Presse- & Öffentlichkeitsarbeit / Pressesprecher

Tel.: <u>069 6782-162</u> Fax: <u>069 6782-160</u>

E-Mail